

Datenschutzerklärung der Website

Wir erheben und verwenden Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der Bestimmungen des Datenschutzrechts der Bundesrepublik Deutschland. Im Folgenden unterrichten wir Sie über Art, Umfang und Zwecke der Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten. Sie können diese Unterrichtung jederzeit auf unserer Webseite abrufen.

Verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechts ist die LPS GmbH (Impressum – nachfolgend „LPS“ genannt). Falls Sie Fragen zu der Verwendung Ihrer Daten haben, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.

Im Einzelnen:

- I. Was sind personenbezogene Daten? Wie nutzt LPS die Daten der Webseitenbesucher auf der LPS-Webseite? Findet ein Profiling statt? Welche Rechtsgrundlagen gelten für die Verarbeitung der Daten?**
- II. Wie und in welcher Form werden die Daten an Dritte weitergegeben bzw. weitergehend von LPS genutzt?**
- III. Welche Dienste und Angebote Dritter und Cookies werden verwendet?**
- IV. Ihre Rechte: Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerruf, Datenübertragbarkeit, Beschwerderecht**
- V. Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten; Löschfristen**
- VI. Datensicherheit, Geltungsbereich**
- VII. Verantwortlicher und Ansprechpartner für**

Datenschutz Zu I:

Die rechtlichen Grundlagen des Datenschutzes finden sich insbesondere in der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung, „DSGVO“) sowie im Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem Telemediengesetz (TMG).

1. Personenbezogene Daten und Einwilligung

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche (d.h.

„betroffene“) Person beziehen; wobei eine natürliche Person dann als identifizierbar angesehen wird, wenn diese direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

Zu personenbezogenen Daten gehören z.B. Name, die Emailadresse oder die Telefonnummer. Aber auch Daten über Hobbies, Mitgliedschaften oder welche Webseiten von jemandem angesehen wurden, zählen zu personenbezogenen Daten.

Personenbezogene Daten werden von uns nur dann erhoben, genutzt und weiter gegeben, wenn dies gesetzlich erlaubt ist oder die Nutzer in die Datenerhebung einwilligen.

Eine Einwilligung ist jede freiwillig für den bestimmten Fall, in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.

2. Besuch der LPS-Webseite

Wir (beziehungsweise der Webpace-Provider) erheben Daten über jeden Besuch der LPS-Webseite (so genannte Serverlogfiles) („Zugriffsdaten“). Zu den Zugriffsdaten gehören:

Name der abgerufenen Webseite, Datei, Datum und Uhrzeit des Abrufs, übertragene Datenmenge, Meldung über erfolgreichen Abruf, Browsertyp nebst Version, das Betriebssystem des Nutzers, Referrer URL (die zuvor besuchte Seite), IP-Adresse und der anfragende Provider

Diese Daten werden getrennt von anderen Daten, die Sie im Rahmen der Nutzung unseres Angebotes eingeben, gespeichert. Eine Zuordnung dieser Daten zu einer bestimmten Person ist uns nicht möglich. Wir verwenden diese Zugriffsdaten nur für statistische Auswertungen zum Zweck des Betriebs, der Sicherheit und der Optimierung unseres Angebots auf der LPS-Webseite. Wir behalten uns jedoch vor, diese Zugriffsdaten nachträglich zu überprüfen, wenn aufgrund konkreter Anhaltspunkte der berechnete Verdacht einer rechtswidrigen Nutzung besteht. Die Speicherung dieser Daten erfolgt dann vor dem Hintergrund, dass nur so der Missbrauch unseres Angebots verhindert werden kann, und diese Daten im Bedarfsfall ermöglichen, begangene Straftaten aufzuklären. Insofern ist die Speicherung dieser Daten zur Absicherung des für uns als die Verarbeitung Verantwortlichen erforderlich. Eine Weitergabe dieser Daten an Dritte erfolgt grundsätzlich nicht, sofern keine gesetzliche Pflicht zur Weitergabe besteht oder die Weitergabe

der Strafverfolgung dient.

3. Erhebung und Speicherung von Bestandsdaten bei Online-Registrierung

Sofern Sie Interesse an einer Mitarbeit in unserem Unternehmen haben, erheben, verwenden und speichern wir bei Ihrer online-Registrierung personenbezogene Daten von Ihnen, soweit dies zu diesem Zweck erforderlich ist. Hierbei handelt es sich um folgende Daten:

Vor- und Nachname, Anrede, Alter, Adresse, Telefonnummer (Handy- oder Festnetz), E-Mailadresse, Anzahl der Arbeitsorte, gewünschter Arbeitsort, sowie optional bzw. freiwillig Wohnadresse, Staatsbürgerschaft, Vorhandensein eines Führerscheins und der Führerscheinklassen, Vorhandensein eines Pkw, gewünschte Dienst- und Bereichsart, sonstige freiwillige Angaben.

Die im Rahmen der Registrierung eingegebenen personenbezogenen Daten werden für die Zwecke der Bewerbungsverwaltung in einem Datenverarbeitungssystem gespeichert. Sollte Eingang Ihrer Bewerbung innerhalb von 4 Monaten keine Statusänderung (z.B. infolge von Probearbeit, Vorstellungsgesprächen oder ähnlichem) im Datenverarbeitungssystem erfolgen, erhalten Sie eine Absage. Sofern eine Statusänderung erfolgt, aber innerhalb von 4 Monaten ab der Statusänderung kein Vertragsverhältnis zwischen uns zustande kommen sollte, erhalten Sie ebenfalls eine Absage. Nach Übersendung der jeweiligen Absage werden Ihre personenbezogenen Daten nach 6 Monaten schließlich vollständig aus dem Datenverarbeitungssystem gelöscht. Ihre personenbezogenen Daten werden nicht verkauft oder an Dritte weitergegeben, werden nicht für Zwecke der Werbung, der Marktforschung oder Ähnliches genutzt. Die Übermittlung ihrer Daten erfolgt verschlüsselt.

Mit der Kenntnisnahme der Datenschutzerklärung und dem Absenden Ihrer Daten erklären Sie Ihr Einverständnis zur Speicherung Ihrer personenbezogenen zum Zwecke der Bewerbungsverwaltung und Anbahnung eines Arbeitsverhältnisses im Datenverarbeitungssystem für den oben dargestellten Zeitraum.

4. Erhebung und Speicherung von Bestandsdaten bei Bewerbung per Email und über Telefon:

Bei der direkten Kontaktaufnahme eines Nutzers (per E-Mail oder Telefon) werden die Angaben des Nutzers zwecks Bearbeitung der Anfrage sowie für den Fall, dass Anschlussfragen entstehen, zum Zwecke der Bewerbungsverwaltung im Datenverarbeitungssystem gespeichert. Ab Eingabe Ihrer Angaben in das Datenverarbeitungssystem erhalten Sie zunächst eine automatische Bestätigung über Ihren Bewerbungseingang. Das Verfahren über die Speicherdauer und vollständige Löschung Ihrer personenbezogenen Daten ist identisch zu dem unter Ziffer 3. geschilderten Prozess. Nach Übersendung der automatischen Absage gilt auch hier: Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens 6 Monate nach Absage gelöscht.

5. Erhebung und Speicherung von Nutzungsdaten; Kein Profiling und auch keine automatisierte Entscheidungsfindung

Zur Optimierung unserer Webseite sammeln und speichern wir Daten, wie z.B. Datum und Uhrzeit des Seitenaufrufs, die Seite, von der Sie unsere Seite aufgerufen haben, und Ähnliches. Dies erfolgt anonymisiert, ohne den Benutzer der Seite persönlich zu identifizieren. Ggf. werden Nutzerprofile mittels eines Pseudonyms erstellt. Auch hierbei erfolgt keine Verbindung zwischen der hinter dem Pseudonym stehenden natürlichen Person mit den erhobenen Nutzungsdaten. Wir erheben und verwenden keine personenbezogenen Daten von Ihnen, um die Inanspruchnahme unseres Internetangebotes zu ermöglichen oder abzurechnen. Es findet kein „Profiling“ bzw. eine automatisierte Entscheidungsfindung durch uns statt.

Profiling bedeutet jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen zu bewerten, insbesondere, um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftlicher Lage, Gesundheit, persönlicher Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen. Beispiele für ein solches Profiling sind u.a. die Analyse der Daten (z.B. auf Grundlage statistischer Methoden) mit dem Ziel dem Nutzer personalisierte Werbung anzuzeigen oder Stellenanzeigen zu geben.

6. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung der Daten

Die Verarbeitung der Daten bei Nutzung unseres Angebots beruht in der Regel auf der Rechtsgrundlage aus Art. 6 (1) b. DSGVO, d.h. die Daten werden verarbeitet, weil diese für die Erfüllung des Vertrags zwischen Ihnen und uns oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Ihre Anfrage erfolgen, jeweils erforderlich sind.

Weiter kommt in Sonderfällen eine Verarbeitung Ihrer Daten durch uns auf Grundlage von Art. 6 (1) c. DSGVO in Betracht, wenn eine Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der wir bzw. andere Verantwortliche unterliegen bzw. auf Grundlage von Art. 6 (1) e. DSGVO, wenn die Verarbeitung für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die uns bzw. dem Verantwortlichen übertragen wurde.

Zudem ist die Rechtsgrundlage aus Art. 6 (1) f. DSGVO – etwa im Fall der Erfassung der Daten bei Besuch der LPS-Website oder die Übermittlung an das Datenverarbeitungsprogramm und sonstiger Servicedienstleister – einschlägig, wenn die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen bzw. der eines Dritten erforderlich ist und nicht Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Ein berechtigtes Interesse liegt z.B. dann vor, wenn eine maßgebliche und angemessene Beziehung zwischen Ihnen (oder der betroffenen Person) und uns (bzw. dem Verantwortlichen) besteht, etwa wenn die betroffene Person unser Kunde bzw. Nutzer eines Dienstes ist oder in seinen Diensten steht.

Weiter verweisen wir auf die jeweiligen Ausführungen bei Beschreibung der Verarbeitungsvorgänge in diesen Datenschutzbestimmungen.

Zu II:

Auf Anordnung der zuständigen Stellen dürfen wir im Einzelfall Auskunft über diese Daten (Bestandsdaten) erteilen, soweit dies für Zwecke der Strafverfolgung, zur Gefahrenabwehr, zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben der Verfassungsschutzbehörden oder des Militärischen Abschirmdienstes oder zur Durchsetzung der Rechte am geistigen Eigentum erforderlich ist.

Im Übrigen werden ihre personenbezogenen Daten an das Datenverarbeitungsprogramm zum Zweck der Bewerbungsverwaltung übermittelt. Sie gestatten die Aufnahme und Speicherung ihrer personenbezogenen Daten in eine elektronische Datenbank soweit dies für die Bewerbungsverwaltung einerseits und die Anbahnung eines Arbeitsverhältnisses andererseits erforderlich sein sollte.

Zu III:

Unsere Webseite verwendet so genannte Cookies. Diese dienen dazu, unser Angebot nutzerfreundlicher, effektiver und sicherer zu machen. Cookies sind kleine Textdateien, die im Browser auf Ihrem Endgerät gespeichert werden. Cookies richten auf Ihrem Rechner keinen Schaden an und enthalten keine Viren.

Bei den von uns verwendeten Cookies handelt es sich ausschließlich um so genannte "Session-Cookies". Sie werden nach Ende Ihres Besuchs automatisch gelöscht. Andere Cookies bleiben auf Ihrem Endgerät gespeichert bis Sie diese löschen. Diese Cookies ermöglichen es uns, Ihren Browser beim nächsten Besuch wiederzuerkennen und die von Ihnen zuvor gemachten Einstellung für Sie anzuwenden.

Sie können Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und diese nur im Einzelfall erlauben, die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktivieren. Bei der Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität dieser Webseite eingeschränkt sein.

Cookies, die zur Durchführung des elektronischen Kommunikationsvorgangs erforderlich sind, werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO gespeichert. Der Webseitenbetreiber hat ein berechtigtes Interesse an der Speicherung von Cookies zur technisch fehlerfreien und optimierten Bereitstellung seiner Dienste.

Zu IV:

1. Auskunftsrecht

Jeder Nutzer hat ein Recht auf jederzeitige unentgeltliche Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten personenbezogenen Daten. Für die Auskunft kann sich der Nutzer z.B. an datenschutz-lps@promota.de wenden.

Dieses Auskunftsrecht umfasst eine Bestätigung darüber, ob über den Betroffenen personenbezogene Daten verarbeitet werden; sowie wenn dies der Fall ist folgende Informationen:

die Verarbeitungszwecke; die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden; die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen;

falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;

das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf

Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung; das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;

wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden, alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten; das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling (gem. DSGVO) und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.

Das Recht auf Auskunft besteht insbesondere nicht, wenn die Daten nur deshalb gespeichert sind, weil sie aufgrund gesetzlicher oder satzungsmäßiger Aufbewahrungsvorschriften nicht gelöscht werden dürfen, oder ausschließlich Zwecken der Datensicherung oder der Datenschutzkontrolle

dienen und die Auskunftserteilung einen unverhältnismäßigen Aufwand erfordern würde sowie eine Verarbeitung zu anderen Zwecken durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen ausgeschlossen ist.

2. Widerruf

Jeder Nutzer hat das Recht, sein Einverständnis hinsichtlich der Nutzung, Verarbeitung oder Übermittlung seiner Daten jederzeit schriftlich oder per Email gegenüber uns zu widerrufen. Zu diesem Zweck kann sich der Nutzer an datenschutz-lps@promota.de wenden.

Im Fall eines Widerrufs werden wir die gespeicherten Daten des Nutzers nicht mehr verarbeiten und unverzüglich löschen. Dies gilt nicht, soweit zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachgewiesen werden können, die Interessen, Rechte und Freiheiten der Nutzer überwiegen oder die Verarbeitung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Wir werden diese Daten daher z.B. weiter nutzen, wenn diese etwa noch zur Abwicklung des Vertragsverhältnisses erforderlich sind.

3. Berichtigung und Vervollständigung von Daten

Der Nutzer bzw. betroffene Person hat das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung diese/n betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat die betroffene Person das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen. Zu diesem Zweck können Sie sich jeweils an datenschutz-lps@promota.de wenden.

4. Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)

Der Nutzer hat das Recht, bei uns gespeicherte personenbezogene Daten unverzüglich löschen zu lassen. Zu diesem Zweck kann sich der Nutzer an datenschutz-lps@promota.de wenden.

Eine unverzügliche Löschung erfolgt in folgenden Fällen:

- *Die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig;*
- *Die betroffene Person widerruft ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung;*
- *Die betroffene Person legt Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor;*
- *Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet;*
- *Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt;*
- *Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft direkt bei einem Kind, das das sechzehnte Lebensjahr nicht vollendet hat bzw. ohne die Zustimmung der elterlichen Verantwortung erhoben.*

Bei Kündigung des Nutzungsverhältnisses werden die Daten des Nutzers in der internen Datenbank regelmäßig gelöscht. Ausgenommen von einer Löschung sind Daten dann, wenn eine z.B. eine Verarbeitung der Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist; etwa der Abwicklung des Vertrags mit LPS (siehe dazu auch Punkt V. unten) oder wenn einer Löschung gesetzliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

Weiter erfolgt eine Löschung dann nicht, wenn diese jeweils erforderlich ist (i) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem anwendbaren Recht erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde; (ii) zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information; (iii) aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit; oder (iv) für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke soweit das Recht auf Löschung voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt.

Eine Löschung muss im Fall nicht automatisierter Datenverarbeitung dann ebenfalls nicht erfolgen, wenn diese wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich wäre und das Interesse der betroffenen Person an der Löschung als gering anzusehen ist. An die Stelle einer Löschung tritt dann die Einschränkung der Verarbeitung.

Weiter führen wir eine Einschränkung der Verarbeitung und keine Löschung der Daten durch, solange und soweit wir den Grund zur Annahme haben, dass durch eine Löschung Ihre schutzwürdigen Interessen bzw. die der betroffenen Person beeinträchtigt würden. Wir werden Sie bzw. die betroffenen Person dabei über die Einschränkung der Verarbeitung unterrichten, sofern sich die Unterrichtung nicht als unmöglich erweist oder einen unverhältnismäßigen Aufwand erfordern würde.

Siehe dazu auch folgenden Punkt „Einschränkung der Verarbeitung“ sowie Punkt V. unten.

5. Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben weiter das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen. Zu diesem Zweck können Sie sich an datenschutz-lps@promota.de wenden.

Sie können das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nur erfolgreich durchsetzen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist: (i) die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von der betroffenen Person bestritten wird, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen; (ii) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und die betroffene Person die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnt und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangt; (iii) der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, die betroffene Person sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt; oder (iv) die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.

Für den Fall, dass Sie eine Einschränkung der Verarbeitung erwirkt haben, werden Sie von uns entsprechend unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

Eine Einschränkung der Verarbeitung kann weiter in bestimmten Fällen statt einer Löschung der Daten erfolgen. Siehe dazu insbesondere auch vorstehenden Punkt „Löschung („Recht auf Vergessenwerden““).

6. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Zu diesem Zweck können Sie sich an datenschutz-lps@promota.de wenden.

Sie haben weiter das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung oder auf einem Vertrag, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

Bei der Ausübung Ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit haben Sie das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist.

Dieses Recht gilt nicht soweit die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden bzw. für eine Verarbeitung, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

7. Beschwerderecht

Jeder Nutzer hat ein Beschwerderecht gegenüber einer Aufsichtsbehörde seiner Wahl.

Die Aufsichtsbehörden in Deutschland sind die nach dem jeweiligen Recht der Bundesländer zuständigen (Datenschutz)Behörden.

Zu V:

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten in der Regel nur so lange, wie sie zur Durchführung des Vertrags bzw. des jeweiligen Zwecks notwendig sind und begrenzen die Speicherdauer auf ein unbedingt erforderliches Mindestmaß.

Bei längerfristigen Vertragsverhältnissen, wie bei einer Nutzung unseres Angebots, können diese Speicherfristen variieren, sind aber in der Regel auf die Dauer des Vertragsverhältnisses bzw. hinsichtlich der Bestandsdaten maximal auf die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (u.a. gemäß Handelsgesetzbuch (HGB) und Abgabenordnung (AO)) begrenzt.

Kriterien für die Speicherdauer sind dabei u.a. ob die Daten noch aktuell sind, das Vertragsverhältnis mit uns noch besteht bzw. ob eine Anfrage schon bearbeitet wurde oder ein Vorgang abgeschlossen ist oder nicht und ob gesetzliche Aufbewahrungsfristen für die betroffenen personenbezogenen Daten einschlägig sind oder nicht.

Zu VI:

1. Datensicherheit

Für einen bestmöglichen Schutz der Daten des Nutzers erfolgt das Angebot der LPS-Webseite über eine gesicherte SSL Verbindung zwischen dem Server des Nutzers und dem Browser, d.h. die Daten werden verschlüsselt übertragen.

Daten bei Nutzung unseres Angebots werden auf dem eigenen Server innerhalb der europäischen Union (EU) gespeichert, vorbehaltlich anderer Informationen an den Nutzer.

Wir weisen den Nutzer ausdrücklich darauf hin, dass der Datenschutz und die Datensicherheit für Datenübertragungen in offenen Netzen wie dem Internet nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht vollständig gewährleistet werden kann. Der Nutzer weiß, dass der Provider das auf den Webserver gespeicherte Seitenangebot und unter Umständen auch weitere dort abgelegte Daten des Nutzers aus technischer Sicht jederzeit einsehen kann. Für die Sicherheit und Sicherung der von ihm ins Internet übermittelten und auf Webservern gespeicherten Daten trägt der Nutzer vollumfänglich selbst Sorge. Für die Offenlegung von Daten aufgrund von Fehlern oder unautorisiertem Zugriff durch Dritte können wir keine Haftung übernehmen.

2. Verfügbarkeit und Geltung der Datenschutzbestimmungen; Änderungen

Diese Datenschutzbestimmungen kann jederzeit auf der Internetseite unter <https://de.lps.ag/wp-content/uploads/2025/01/Datenschutzerklärung-NOWE.1.pdf> eingesehen, heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Wir sind berechtigt, diese Datenschutzbestimmungen unter Beachtung der geltenden Vorschriften zu ändern.

Zu VII:

Verantwortlicher als die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet, der LPS-Webseite ist:

LPS GmbH

Ruhlsdorfer Straße 95/H101
14532 Stahnsdorf

Telefon: +49 (0) 3329 6641780
E-Mail: info@lps.ag

Geschäftsführer: Krzysztof Tobolski, Jirka Bol

Registergericht: Amtsgericht Potsdam
Registernummer: HRB 25010
USt-Identifikationsnummer: DE282579315

Datenschutzbeauftragter: Herr Karsten Böhm
PRIVACY ONE GmbH
Lyoner Straße 15
60528 Frankfurt am Main
+49 69 33399220

Unseren Datenschutzbeauftragten von der PRIVACY ONE GmbH erreichen Sie unter boehm@privacy.one oder unter der Postadresse mit dem Zusatz „an den Datenschutzbeauftragten“.

Allgemeine Anfragen richten Sie bitte an: datenschutz-lps@promota.de

Bei Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung von personenbezogenen Daten, bei Ausübung Ihrer Rechte (z.B. bei Auskünften, Berichtigung, Löschung von Daten sowie Widerruf erteilter Einwilligungen) sind wir unter den oben genannten Kontaktdetails erreichbar.